

HAUS. DAVID. RUNDBRIEF

8 AUG 2020

8 AUG 2020

Liebe Geschwister.

vielen Dank für all Eure Glückwünsche zu meinem Geburtstag und die vielen lieben Grüße und Worte, die Ihr mir geschickt habt!

Ich bin wirklich so gesegnet worden durch alle meine Glaubensgeschwister auf die erstaunlichste Art und Weise und mit herrlichen Überraschungen! Nach meinem wunderbaren Himmlischen Vater seid Ihr der größte Segen für mich auf dieser Erde! Es ist nicht zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht und da gibt es noch so Vieles, das ich vollenden möchte, bevor ich in mein himmlisches Leben übergehe...

Ich bin Gott so dankbar, dass Er mich gesund erhält, wenn ich auch verspüre, dass meine Stärke langsam nachlässt. Aber gelobt sei Gott – je schwächer ich werde, desto mehr wirkt ER durch meine Schwäche!

Am Samstag gab es den schönsten Sonnenschein nach vielen Regentagen und wir genossen gegrilltes Steak und Lammkoteletts auf südafrikanische Art, zusammen mit einigen engen Freunden. Am nächsten Tag ging ich mit Charl + Nina, Heinz + Monika und Conny auf eine Donauschiffahrt mit einer tollen Dixieband, die mir auch ein Geburtstagslied spielte, wow, war das eine schöne Überraschung!

Und dann am Montag kam der Schock meines Lebens: Ein verzweifelter Anruf erreichte mich von Nina, meiner Schwiegertochter, dass ich rasch kommen solle, da Charl gerade mit einem Helikopter nach Linz ins Krankenhaus geflogen wurde! Es stellte sich heraus, dass er einen Herzstillstand während dem Radeln hatte und stürzte. Zu genau diesem Zeitpunkt kam ein Auto entlang, stoppte und eine der Insassen war eine Krankenschwester, die Charl sofort wiederbelebte, bevor die Rettung eintraf.

Es war schrecklich, meinen aktiven und lebhaften Sohn so hilflos im Krankenbett mit so vielen Schläuchen, die ihn am Leben halten sollten, zu sehen und um sein Leben zu bangen! Gott hat mir geholfen, stark zu bleiben für Nina und die 4 kleinen Enkelkinder, obwohl ich selbst am Boden zerstört war!

Einmal mehr wurde mir klar, dass wir uns der Tatsache bewusst sein müssen, dass sich unser Leben in Sekundenschnelle ändern kann und können wir dann einer anderen Zukunft ins Auge sehen? Lasst uns mit dankbarem Herzen Gott gegenüber leben und dankbar sein für jeden Moment des Segens, den wir erleben dürfen!

Wir starteten Mitte Juni wieder mit unserem ersten „Schicksal oder Fluch“ Seminar nach dem Lockdown und einem „Neue Entscheidungen, neues Leben“ Seminar in der ersten Juliwoche. Es war wunderbar, wieder Gäste im Haus zu haben, und sie erlebten große Durchbrüche mit dem Herrn.

Wir haben verspürt, dass der Herr während des Lockdowns in jedem unserer Herzen gearbeitet hatte und Dinge an die Oberfläche brachte, die wir weggeschoben, eigentlich verleugnet hatten, weil wir alle so überaus beschäftigt – busy, busy, busy - waren.

Nun sind unsere Seminare wieder so voll, dass wir Wartelisten anlegen mussten. Wegen begrenztem Platz können wir nicht mehr Leute pro Seminar aufnehmen, es sei denn, der Herr erlaubt uns, zu expandieren...und dafür vertrauen wir Ihm!

Vor kurzem gab ich auch ein sehr gutes Seminar über das Brechen von Flüchen über Finanzen und ich verspürte dabei eine zunehmende Salbung, als ich gegen die Strategien des Diebes und Zerstörers kam, die er fortlaufend anwendet, um den Segen von unserem Himmlischen Vater von uns abzuhalten.

Da wir kaum Anfragen für unsere Bibelschulwochen im September hatten, beschloss ich, sie zu stornieren und stattdessen eine „Schule der Heilung“ vom 10.-13. September anzubieten. Sollten sich bis Mitte August genügend Leute angemeldet haben, wird sie stattfinden. Bitte melde Dich jetzt schon an, wenn Du Interesse hast zu lernen, wie man Kranke heilt.

Etwas Interessantes ist seit Ende letztem Jahr passiert, als ich von einer Großfamilie in Deutschland eingeladen wurde, mit ihnen ein Seminar zu machen, sodass sie in die Berufung für ihr Leben kommen. Wir hatten eine großartige Zeit miteinander und das führte dazu, dass zwei weitere Familien mich um genau dasselbe baten. Wegen des Lockdowns machten wir dann das Seminar auf Zoom - Gott sei Dank für Zoom!!

Interessant ist, dass ich dieses Berufungsseminar schon vor 20 Jahren in Hochimst in Tirol gegeben habe und auch einige Male danach. Wie auch immer, wieder war es mangelndes Interesse, warum ich das Berufungsseminar, das ich einmal jährlich gab, letztlich gestrichen habe. Ich kann das nicht verstehen, da Paulus uns ja ernsthaft anweist herauszufinden, was unsere Berufung in Christus ist – und viele Menschen, die auf Seminaren bei uns waren, hatten auch den Wunsch danach geäußert.

Nun, Dank dieser Familien scheint es mir, als wolle der Herr dieses Seminar wieder aktivieren :) Das Finden meiner Berufung war für mich persönlich einer der wichtigsten Momente meines Lebens, als ich vor 23 Jahren ein ähnliches Seminar belegte. Ich habe vor allem herausgefunden, wer ich wirklich bin, wie Gott mich gestrickt hat und welche einzigartigen Talente und Gaben Er mir gegeben hat, um Sein Königreich zu bauen. Seit damals war ich nie wieder neidisch oder unzufrieden mit mir selbst, da ich die wunderbaren Qualitäten entdeckt habe, die ER in mein Leben investiert hat und wie ER sie dann entfaltet, während ich nahe an IHM bleibe. Vom 26.-29. November wird es ein Berufungsseminar in unserem Haus geben, solltest Du Interesse daran haben.

Wie vermutlich bei den meisten von Euch, so haben sich unsere Leben seit dem Ausbrechen von Covid 19 verändert. Viele erlitten Verluste durch den Lockdown und andere gewinnen durch das Desaster, wie z.B. jene, die Desinfektionsmittel und Masken herstellen...

Es ist in dieser Zeit enorm wichtig, wirklich vom Herrn zu hören, was Er in jedem einzelnen Leben verändern will. Wie z.B. weniger kaufen, sich mehr in Beziehungen investieren, weniger Hektik, Dankbarkeit für alle und alles jeden Tag, mehr Zeit in das Bauen von Gottes Königreich und weniger in unser eigenes zu investieren, etc.

Hier im Haus David erwarten wir Veränderungen, auch wenn unser Kalender scheinbar dort weitergeht, wo wir vor Covid 19 aufgehört hatten. Ich weiß noch nicht, welche Veränderungen es sein werden, aber ich spüre, dass Gott sich auf unerwartete Weise bewegen wird und dass wir dafür bereit sein sollten, wie auch immer Er uns leiten mag. Gerade so, wie es jetzt bei meinem Sohn passiert ist...

Wir beten, dass wir Sein Herz für uns wahrnehmen und die Zeiten erkennen, in denen wir uns befinden. Dass wir die Gabe der Unterscheidung der Geister haben, um das Gute vom Bösen unterscheiden zu können wie nie zuvor. Ich höre oft sagen „nimm‘ Dich in acht vor den Verschwörungstheorien“, doch es ist Tatsache, dass es viele Verschwörungen um uns herum gibt, dass wir blind sein müssten, es nicht zu erkennen oder es verleugnen.

Judas 1:17-19

„Ihr aber, meine lieben Freunde, sollt daran denken, was die Apostel unseres Herrn Jesus Christus vorhergesagt haben. Sie warnten euch davor, dass in dieser letzten Zeit Menschen auftreten werden, denen nichts heilig ist. Sie wollen nichts von Gott wissen und lassen sich nur von ihren selbstsüchtigen Begierden leiten. Sie spalten die Gemeinde. Ihr ganzes Tun und Denken ist auf diese Welt ausgerichtet; Gottes Geist ist nicht in ihnen.“

Aber eines wissen wir, dass Christus diese Welt überwunden hat und in Kraft für immer regieren wird und alles, das Er erschaffen hat, Seiner Herrschaft unterwerfen wird. Lob sei Gott!

Wir haben nicht genug Worte des Dankes für Eure unglaubliche Unterstützung für uns als Familie, unseren Dienst und an unser Team, das sich als großartige Unterstützung in dieser Zeit erwiesen hat!

Liebe Grüße Juliana & Team